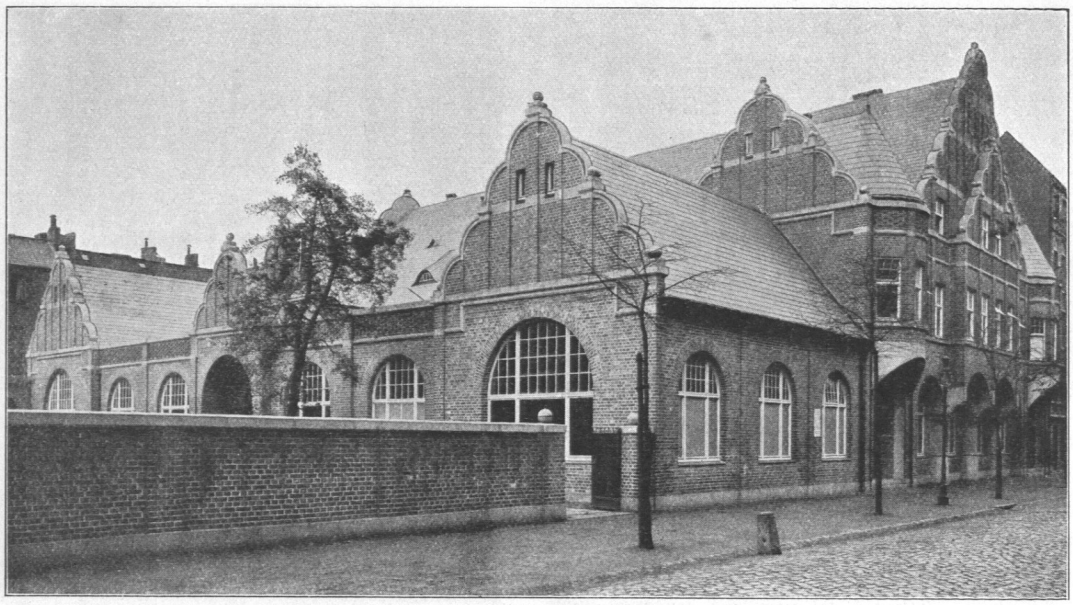

Abb. 160. Gemeindehaus der Kreuzkirche in Barmbeck, Ansicht.

haus. Ersterer hat 250 Sitzplätze; der Konfirmandensaal ist oberhalb der Empore gleichfalls durch Rolläden vom Hauptraum abtrennbar angeordnet. (Baukosten 83000 Mark.)

Das Gemeindehaus der Kreuzkirche in Barmbeck (Abb. 160 und 161) wurde im Jahre 1912 als Geschenkgabe eines wohlhabenden Bürgers vom Architekten Grotjan erbaut. Es ist das ausgedehnteste von allen. Der große Saal faßt unten 360, auf den Emporen 150 Personen. Außerdem kann er durch Hinzuziehung der beiden Männervereinssäle um den Raum für 250 Personen vergrößert werden. Die vielseitige Benutzbarkeit der Säle, die bequeme Lage der Kleiderablagen sowie die Missionarwohnung im Obergeschoß an der Marschnerstraße sind vorbildlich. (Bebaute Fläche im Erdgeschoß 1162 qm, im Obergeschoß 647 qm, Baukosten 212000 Mark.)

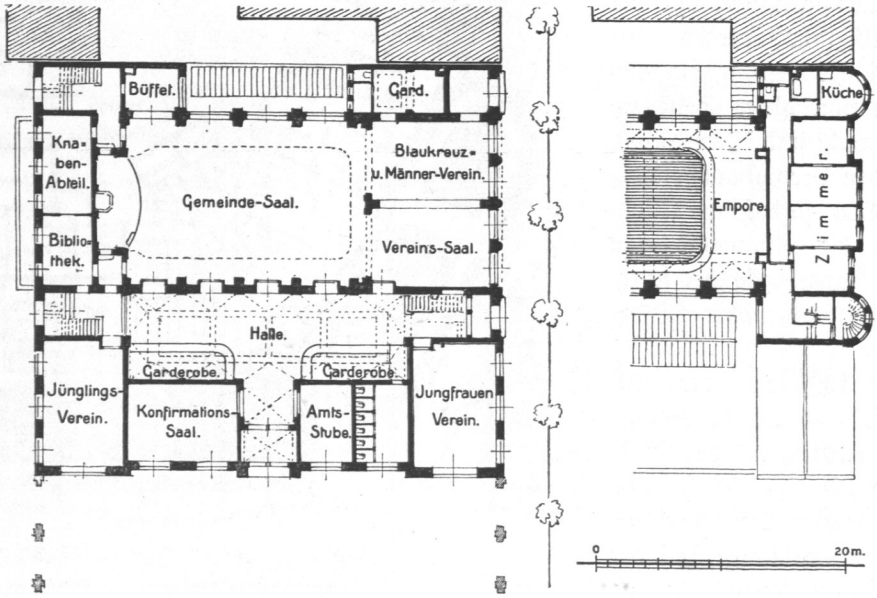

Abb. 161 und 161a. Gemeindehaus der Kreuzkirche in Barmbeck, Grundrisse.